

Online-Fortbildung des NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter in Kooperation mit dem Netzwerk lokale Beratungsstellen in Niedersachsen sowie Wissen, Informationen, Netzwerke – WIN für Gemeinschaftliches Wohnen

Nicht mehr allein im Einfamilienhaus: Gemeinschaftlich Wohnen im Mini-Projekt

Online-Fortbildung, Dienstag, 20.05.2025, 10.00 – 16.00 Uhr

In Deutschland werden 60 % der Ein- und Zweifamilienhäuser nur noch von ein oder zwei Personen bewohnt. Wird dieser Gebäudetyp zu Beginn in der Regel von Familien mit jungen Kindern bewohnt, folgt nach deren Auszug häufig eine lange Phase, in der das Haus eine große Wohnqualität bietet, aber oft auch mit viel Arbeit, hohen Kosten, Einsamkeit oder mangelnder Barrierefreiheit verbunden ist. Doch Einfamilienhäuser lassen sich in unterschiedlichen Lebensphasen und für verschiedene Altersgruppen auch anders oder weiterdenken und können ein Zuhause für neue Wohnkonstellationen werden. Eine gemeinschaftliche Nutzung dieses Gebäudetyps schafft nicht nur Chancen für die Bewohnerinnen und Bewohner, sondern ist auch nachhaltig im Hinblick auf CO₂-Einsparung und Flächenverbrauch.

Wie kann also ein neues Zusammenleben in unseren Einfamilienhäusern aussehen? Was braucht es, um solche Mini-Projekte zu starten? Gibt es Akteure, die fördern oder auch investieren? Und wie können Kommunen unterstützen und damit das enorme Potenzial dieser Gebäude aktivieren?

Die Fortbildung bietet Kommunen Informationen und Erfahrungsaustausch, genauso wie Wohninteressierten und Einfamilienhausbesitzerinnen und -besitzern. Gute Beispiele zeigen, wie es gehen kann.

Programm

Moderation: Andrea Beerli, FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung und Maren Kaiser, FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung

9.45	Ankommen im virtuellen Meeting-Raum
------	--

Block 1

10.00	Begrüßung Marvin Schäfer, Kontaktstelle Wohnraum, Osnabrück, Vertreter des Netzwerks lokale Beratungsstellen für Gemeinschaftliches Wohnen in Nds. Einstieg ins Thema Andrea Beerli, Niedersachsenbüro Neues Wohnen im Alter
11.00	Das Einfamilienhaus weiter denken – welche Möglichkeiten gibt es? Johanna Kliegel, Koordinatorin Flächenoptimiertes Wohnen, Wohnraumagentur Stadt Göttingen
12.00	PAUSE

Block 2

12.40	<p>Mini-Mehrgenerationen-Gemeinschaftsprojekt im erweiterten Einfamilienhaus Ilse Schaffarzyk, Ganderkesee und Vier Frauen, ein Resthof und eine WEG Angelika und Elisa Hoferer, Wohnprojekt „WechOldies“ im Gespräch mit Andrea Beerli und den Teilnehmenden</p>
13.25	<p>Das Haus abgeben und wohnen bleiben – in Gemeinschaft Mireia Casulleras, Stiftung Edith Maryon</p>
14.05	<p>Kaffeepause</p>

Block 3

14.15	<p>Eine Kommune packt das Thema an – Aktivitäten und Erfahrungen aus Göttingen Johanna Kliegel, Wohnraumagentur Göttingen</p>
15.05	<p>Offizielles Ende der Online-Veranstaltung</p>
Bis max. 16.00	<p>Parallele Workshops:</p> <p>Workshop 1. Vom Einfamilienhaus zum Mehrpersonenhaus – persönliche Projektideen konkretisieren Ein Workshop für Menschen, die an dieser Wohnform Interesse haben Lisa Kietzke, Wohnraumagentur Göttingen</p> <p>Workshop 2. Was können die Kommunen tun? Handlungsansätze – Knackpunkte – Erfahrungen Eine Gesprächsrunde für Kommunen Andrea Beerli, Johanna Kliegel und kommunale Vertreterinnen und Vertreter aus dem Netzwerk lokale Beratungsstellen für Gemeinschaftliches Wohnen in Nds.</p> <p>Workshop 3. Ins Gespräch kommen mit der Stiftung Edith Maryon Mireia Casulleras, Stiftung Edith Maryon beantwortet Ihre Fragen https://maryon.ch/zusammenarbeit/projektzusammenarbeit/</p>

Teilnahmebeitrag

Die Fortbildung kostet 69,00 € inklusive Tagungsunterlagen (48,00 € für Einzelmitglieder des FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung. Für Gruppenmitgliedschaften im FORUM gilt: Pro Jahr können zwei Mitglieder einer Mitgliedsorganisation zu den reduzierten Kosten an den Fortbildungen oder Exkursionen teilnehmen). Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung sowie weitere Informationen zur Veranstaltung. Der Teilnahmebeitrag ist im Voraus zu zahlen.

Stornierungen sind nur bis 7 Tage vor der Veranstaltung kostenfrei. Danach muss der Teilnahmebeitrag trotzdem entrichtet werden.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens **13.05.2025** für die Fortbildung an. Bei nicht ausreichenden Anmeldezahlen behalten wir uns vor, die Fortbildung gegen Erstattung der Kosten abzusagen. **Anmeldungen bitte direkt über unser [Anmeldeformular](#).**

Informationen zum Datenschutz

Zur Vernetzung der Teilnehmenden untereinander erstellen wir eine **Teilnahmeliste**, in der Name, Vorname, ggf. Titel, Organisation, ggf. Funktion sowie der Ort (ohne PLZ) enthalten sind und die allen Teilnehmenden **vor der Veranstaltung** zur Verfügung gestellt wird.

! Falls Ihre Kontaktdaten dort nicht erscheinen sollen, teilen Sie uns dies bitte spätestens 8 Tage vor der Veranstaltung mit.

Die Veranstaltung findet über den Anbieter Zoom statt. Hinweise zur **Datenverarbeitung** finden Sie auf unserer Website unter <https://neues-wohnen-nds.de/footer/datenschutzerklaerung/>. **Wir weisen an dieser Stelle auch darauf hin, dass das Aufzeichnen des Meetings und das Fotografieren des Bildschirms durch die Teilnehmenden nicht gestattet ist.** Wir übernehmen keine Haftung, wenn Ihnen durch das Herunterladen von Zoom oder durch die Teilnahme an Zoom ein Nachteil entstehen sollte.

Weitere Termine, Infomaterial und Newsletter unter <https://neues-wohnen-nds.de/neue-wohnformen-und-nachbarschaften/>

Das **FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung** agiert bundesweit. Mit 26 Regionalstellen in fast allen Bundesländern und der Bundesgeschäftsstelle in Hannover verfügen wir über ein breites Netzwerk rund um das Gemeinschaftliche Wohnen und neue Wohn-Pflege-Formen. Wir koordinieren und moderieren Projekte und bündeln Wissen und Erfahrungen für Menschen im demografischen Wandel. Bei uns organisieren sich Hunderte von Akteuren, die das gesamte Spektrum der neuen Wohnformen abbilden. Dieses Know-how prägt unsere Workshops und Fachtagungen. Parallel unterstützen unsere Regionalstellen alle, die Impulse für eine zukunftsfähige Gesellschaft geben.



Das FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V. ist einer der beiden Träger des **NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter** und für den Bereich Neue Wohnformen und Nachbarschaften verantwortlich.

Kontakt:

Andrea Beerli beerli@neues-wohnen-nds.de

FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung <https://verein.fgw-ev.de>

NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter www.neues-wohnen-nds.de